

Streitgespräch zweier Vertreter der Initiative Waidmannslust (INI) mit dem Bezirksbürgermeister Frank Balzer (FB) am 12.9.2019, ausgestrahlt in der Berliner Abendschau am 20.9.2019, Moderation Sabrina Wendling (Mod), aufgenommen an der Einmündung „Am Dianaplatz“ in den Waidmannsluster Damm

- Mod Der Waidmannsluster Damm führt vom Oranienamm bis zur Autobahn A111. Bisher gilt nur auf einer Länge von 80 Metern Tempo 30, der Initiative Waidmannslust ist das zu wenig. Sie wollen Tempo 30 deutlich ausweiten
- INI Wir finden es nicht gut, dass die Autos hier teilweise mit überhöhter Geschwindigkeit fahren. Hier sind viele Schulen und Kitas rechts und links, Kinder und ältere Bürger passieren die Straße und deshalb wollen wir die Straße sicherer machen
- INI 82% aller Fahrzeuge fahren in diesem kurzen Bereich schneller als 30 Km/h. Wir wissen, dass Sie, Herr Balzer, die Situation auf dieser Hauptverkehrsstraße nicht beeinflussen können, aber Sie können uns helfen und noch mal an die Verkehrslenkung Berlin appellieren und eine Verlängerung dieses 30er Bereichs erwirken
- FB Die Verkehrslenkung Berlin, die der Senatsverwaltung für Verkehr untersteht, hat festgestellt, dass das hier eine überörtliche Hauptstraße ist, die den Verkehr aufnehmen muss, denn wenn man ihn hier verdrängt, aus diesem Bereich, geht er in diese kleinen Nebenstraßen, die dann stärker belastet werden, sodass wir bei den Rahmenbedingungen, die wir hier haben, auch damit leben müssen, dass es bei 50 Km/h bleibt und dass diese Situation, und ich glaube, das ist das Entscheidende, durch mehr polizeiliche Kontrollen, durch den Einsatz von wesentlich mehr Blitzgeräten, hier überprüft werden muss
- INI Herr Balzer, Sie sind unser Bürgermeister, wir (*Anm.: Die Reinickendorfer Bürger*) haben Sie gewählt, wir möchten, dass Sie uns helfen. Es geht hier nicht um Verdrängung auf irgendwelche Nebenstraßen, denn da ist ja schon überall Tempo 30. Wir wollen, dass hier, auf diesem schmalen Streckenabschnitt, Tempo 30 gilt. Und dass die Situation anderswo im Bezirk auch so oder schlimmer ist, mag alles sein, aber wir sind Initiative Waidmannslust und kümmern uns um unseren schönen Ortsteil, so
- FB Ich habe ja auch dafür Verständnis, dass Sie das tun, Sie müssen aber auch Verständnis dafür haben, dass ich nicht jeden Wunsch eines Anwohners, einer Initiative oder auch eines Wählers erfüllen kann, sondern ich muss irgendwo sehen, wie ich auch eine Gesamtsituation im Ortsteil im Blick habe
- Mod Jetzt war ja Ihr Vorschlag, Herr Balzer, dass man dafür hier häufiger blitzt oder den Verkehr überwacht. Ist das etwas, womit Sie (*Anm.: Die INI*) leben können oder sagen Sie, das hilft uns auch nicht weiter, wenn hier kein Tempo 30 gilt
- INI Wir wissen, dass hier die Durchschnittsgeschwindigkeit bei 38 Km/h lag und ob da jemand blitzt oder nicht, das wird daran gar nichts ändern
- FB Sie wohnen an einer überörtlichen Hauptverkehrsstraße, und die ist dazu da, auch Verkehr aufzunehmen und ihn dann abzuleiten
- Mod Was bedeutet das für Sie beide jetzt mit Ihrer Initiative Waidmannslust? Sagen Sie, wir machen aber auf jeden Fall trotzdem weiter, weil für uns ist das der richtige Weg?
- INI Wir werden weiter an dem Thema Tempo 30 bleiben und wir werden Sie, Herr Balzer, weiterhin nerven. Ganz einfach
- Mod Zwei Positionen und kein Kompromiss in Sicht. Der Waidmannsluster Damm wird wohl fürs erste so bleiben, wie er ist, aber der Streit darum geht weiter